Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 8 (1886)

Heft: 14

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 14 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Gallen.

Briefkaften der Redaktion.

Frau E. und V. in S. Das plögliche und heitige Ausfallen der Haare scheint in biesem Falle die Folge der Schwächung des gesammten Organismus zu sein und ist in erster Linie auf Kräftigung desselben einzwirten durch geeignete Bewegung in freier Luft und durch Zufuhr von reichlicher Attempteise vermittelst hysematischem, frästigem Tiefaltymen. Dand in Hand damit muß die rationelle Hautung einem Ner Genuß von einfacher, reizloser Nahrung ist unverässlich. Als Nachhülsmittel soch man die nun bald erscheinenden Brennenstell in Wasser ab, gibt eine Dand voll Salz bei und etwas Myum oder Kampherspiritus. Mit dieser Mischung mässch man die Kopshaut seisste in und bindet die Hauf war der gut ein.

de Harre zum Trochten gut ein. Frau L. I. in H. Ihre freundliche Sendung für die Schweizer Fechichile berdanken wir bestens; dieselbe wird auf? Zwecknößigste umgesetzt werden. Herzlichen Gruß!

umgejest werden. Pergitiget Gruß!
Angfückliche in W. Ihrer Mutterpflichten fann Riemand Sie entbinden, das jagt Ihnen ja ichon die Natur. Auf diesem Wegen nur so viel; das Rähere ist Sache privater Beantwortung, zu welchem Zwecke Sie uns eine zweckbienliche Abresse mittheisen wollen.

gonnen wissen; es kann aber bamit ber ge-junden und harmoniichen Entwicklung eines Kindes ichwere Schädigung zugefügt werden. Die Zither ist übrigens ein sehr angenehmes und feines Instrument, bessen bescheiben und anspruchtes Art bemselben schon recht viele Freunde erworden hat. — Die Beantwortung der Fragen durch den Brieffasten geschiebt jederzeit softenfrei.

jederzeit fostentrei.
Frau A. 38. in 23. Die gestricken Corjets haben sich in jeder Hinlicht bemährt. Bewegung und Athmung ift vollständig unbehindert und es ensprechen dieselben auch vollständig den vernünftigeu Anforderungen, welche der Schöncheitsssinn an eine gefällige Taille stellt. Beziehbar sind diese Corjets bei der Krima Keinsbard und Co. (Fabrickat von G. Derbicked) in Nomanshorn und bei herrn Nögli-Signer in Höng b. Altrick. Kosten erwachten Ihnen durch diese Austrellung nicht.

Natstaltses innae Kockter in 28. Ihre

Mathkofe junge Fochter in V. Ihre freundlichen Mittheilung nicht.

Mathkofe junge Fochter in V. Ihre freundlichen Mittheilungen haben uns ebenso lehr überracht als erfreut. So jei es demn!
Lassen Sie die einsache prastische Arbeit die gelunde Kahrmutter Ihrer Boesie bleiben, dann wird sie auf rästigen Entwicklung ges langen. Streben Sie also unentwegt weiter und psiegen und vervollkommunen Sie das Ihnen verliehen Pflund. Schon die letzte Krebit weist einen entlichen Pflund. Ihrer Simmung versiehen Beltreben mit regem Intersse und fönnen uns sehhaft in Ihre Stimmung versiehen. Wir erwarten gerne Weiteres.

An Verschiedene. Sie in Keise von Anfragen eignet sich nicht zur ossense herbeichung. Wir wollen suchen, dieselben noch und nach auf driestlichem Wege zu beantworten, doch müssen wir um freundliche Gedult bitten.
Frau V. Fr. in V. Das gewünschie

Frau B. Fr. in B. Das gewinnichte Taillen-Muster wird Ihnen gerne übermittelt. Die Fragen werden brieslich beantwortet.

Die Fragen werden brieflich beantwortet. Frau 3. 3. in G., Soph. S. in N. und A. 29. in S. Wir sind so hehr mit Arbeit überhäuft, daß es und rein unmöglich ist, Ihnen die getwinischen Kasseconstel, daß die Spezialtiätenhandlung (Kastoarinengasse 10) Ihnen das Gewünsche foort übermittett. Wolken Sie fich daher auch fünftig für Rachbestellung dortsin werden und Ihren gehrten Freundimen mitsellen, daß bei Bestellung von 5 Kico-Sädchen zwei der besten Krau. Krau. K. 2012 Köten Schweizer.

Sorten immer erhältlich find.
Frau K. in I. Die ächten Schweizers Merinos erhalten Sie bei Octilinger u. Gie. in Bürich; auf Berlangen werden Ihnen die Muffer bereitwillig augelandt. Mit dem Antauf des bemusterten, schwarzen Luckes scheinen Sie einem Schwindler in die Hand gefallen au sein. Man wird Ihnen nun kaum noch Vorsight predigen müssen, is Aufunft sich nur an anerkannt jolide Firmen zu wenden. Ihr Schnelber

hätte übrigens sosort sehen sollen, daß der ihm übergebene Stoff vollständig verbrannt und die Berarbeitung nicht werth war. Wenn man einen Artifel nicht beurtheilen und zu taziren versteht, so ist es geradezu leichtsnung, seinen Bedarf von unbefannten Hauftern zu entsehmen. Eine Firma, die auf Solibität hält, filder solibe Stoffe nicht. Eine Ausscheidung Abereicht gut der Verschieft gutter der Verschieft gestellt geschlicht wird der Verschieft gestellt geschlicht gestellt geschlicht gestellt geschlicht gestellt geschlicht Ihrerfeits würde nichts nützen, da Sie ja weder den Ramen des Hauftrers noch benjenigen des Lieferanten kennen. Theuer ist das Lehrgeld

Inserate.

Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe stort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sorter mitzutheilen.

Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Eine 18-jährige Tochter vom Lande. Eine 18-jannige Tochter vom Lande, treu und willig, in den Hausgeschäften nicht unerfahren, sucht Stelle bei einer tüchtigen Hausfrau zur gründlichen Er-lernung des Hauswesens. Auf Lohn wird nicht gesehen. [3903 Adresse unter Ziffer 3903 bei der Exp.

Gesucht:

3888] In den Kanton Glarus ein treues, ordentliches Dienstmädchen. Adressen-Auskunft unter 3888 ertheilt die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Eine alleinstehende, gebildete Dame, Wittwe von 45 Jahren, sucht Stelle als Haushälterin, oder, da sie die Kranken-pflege gut versteht, zur Pflege und Be-gleitung einer Dame. Die besten Em-pfehlungen stehen zu Diensten. [3892 Adresse unter Anmeldung 3892 ertheilt die Expedition d. Bl.

3889] Eine achtbare Tochter aus guter Familie, der deutschen und französischen Sprache mächtig, sowie in der Maschinen-Sprace maching, sowie in der Maschnen-Stickerei bewandert. wünscht baldigst, passende Stelle in einem Geschäft als. Ladentochter, event. als Arbeiterin. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

unter Anfrageziffer 3889.

3890] Ein Mädchen in den 20er-Jahren, deutsch und französisch sprechend, sucht Anstellung als Saal- oder Café-Kellnerin, sei es in einer Kur- oder Badanstalt. Gute Sei es in einer Auf- oder Badanstatt. Odde Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Jahresstelle wird vorgezogen. Adresse zu erfragen bei der Expedition d. Bl. unter Ziffer 3890.

Eine Amme.

kräftig und gesund, sucht Stelle bei als-baldigem Eintritt. [3891 Zu erfragen bei G. Vock, Chirurg und Friseur, in Brombach i. W. (Baden).

Gesucht:

Eine ältere, erfahrene, tüchtige Kinder-frau zur Pflege eines einjährigen Kindes; eine solche, welche in der Zwischenzeit auch in den Hausgeschäften nachbelfen würde, wird bevorzugt. [3893

Zeugnisse und Photographie sind unter Chiffre A. M. 3893 an die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" zu senden.

Offene Stelle

in einem Hôtel der Ostschweiz für eine Tochter, die sich im Kochen auszubilden wünscht. Günstige Bedingungen. Eintritt sofort. [3894 Adresse ertheilt die Expedition unter Anmeldungsziffer 3894.

Eine junge, der deutschen und französischen in Wort und Schrift vollständig, zum Theil auch der englischen Sprache mächtige Tochter, die nach Absolvirung der Handelsklasse Bern sich praktisch in Buchhaltung und Korrespondenz ausbildete, sucht Stelle auf einem Bureau. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. [3795 Offerten beliebe man an die Exped. d. Bl. zu richten.

Bl. zu richten.

Alters, welches einer bürgerlichen Küche, sowie allen anderen Hausgeschäften vor-zustehen weiss, wünscht bei einer guten Herrschaft einen Platz.

Anmeldung mit Ziffer 3885 bei der Expedition d. Bl.

Für eine 14-jährige, gesunde, junge Tochter aus gutem Hause, die in den Haushaltungsarbeiten schon ziemlich eingeübt ist, wird in einer kleinen, christlichen Familie Gelegenheit gesucht, sich unter Anleitung einer tüchtigen Hausfrau in allen häuslichen Arbeiten zu vervollkommnen. [3886 Adresse ertheilt das Offerten-Bureau

der "Schweizer Frauen-Zeitung"

In einer achtbaren Familie

würde man 1 oder 2 junge Töchter, welche das Kollegium zu besuchen wün-schen, aufnehmen. Angenehmes Familienleben und Fürsorge zugesichert. — Man könnte Lektionen im Hause empfangen. Sich zu wenden an Herrn Friedens-richter **Dubuis** in **Vivis.** [3896

3887] Ein kinderloses Ehepaar sucht ein der Schule entlassenes starkes Mädchen zur Aushülfe in den Hausgeschäften und

Anlernung in einem Spezereiladen; ein Waisenmädchen würde vorgezogen. Auskunft unter Ziffer 3887 ertheilt die Expedition d. Bl.

Commanditair.

In ein rentables Geschäft (Musikalien-handlung) wird ein **Commanditair** mit einer successiven Einlage von **Fr. 30,000** bis **Fr. 50,000** gesucht. [3897 Einem musikalisch gebildeten Frauen-zimmer wäre Gelegenheit geboten, sich auch bei der Leitung des Geschäftes zu hetheiligen

betheiligen.

Gefl. Anfragen unter Chiffre 0 855 Z
an Orell Füssli & Cie. in Zürich. (OF855)

Bei einer Damenschneiderin, welche in Bei einer Damenschneiderin, welche in allen andern nitzlichen Handarbeiten, sowie in den Hausgeschäften bestens be-wander ist, fände eine Tochter, die sich in diesen Zweigen auszubilden wünscht, gegen mässiges Kostgeld freundliche Auf-nahme. [3899 Adressen-Auskunft unter Ziffer 3899 durch die Expedition d. Bl.

3900] Ein Mädchen aus gutem Hause, das die Hausgeschäfte versteht und bür-gerlich kochen kann, wünscht Stelle bei einer achtbaren Familie.

Nachfragen unter Ziffer 3900 bei der Expedition d. Bl.

3901] Eine christlich gesinnte Tochter mittleren Alters, die mehrere Jahre in Anstalten gearbeitet und ihre Ausbildung in einem Diakonissenhause genossen, sucht eine ähnliche Stelle in einer Anstalt oder

privat; Vorzug zu Kindern.
Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Lehrtochter gesucht:

Eine brave Tochter kann unter günsti-gen Bedingungen die Damenschneiderei gründlich erlernen. [3909 Bertha Knobel, Damenschneiderin, in Lachen (Kt. Schwyz).

3905] Für eine ordentliche Person ge-setzten Alters wird eine gute Stelle als **Köchin**

bei einer feinern Herrschaft gesucht. Gute Zeugnisse können vorgewiesen werden. Auskunft ertheilt die Expedition.

3876] Eine junge, tüchtige Feinglätterin, die auch in verschiedenen Handarbeiten und im Flicken gut bewandert ist, sucht Stelle in einem Hôtel oder Spital oder auch in einem Kurhaus. Gute Zeugnisse vor-

Adressen Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes unter Ziffer 3876

Monsieur et Madame Fornallaz —
Monsieur et Madame Fornallaz —
Capitaine à Avenches, Vand, Suisse,
rapellent qu'ils continuent à recevoir
comme pensionnaires des jeunes filles qui
désirent apprendre le français. Vie de
famille. Prix modéré. — Renseignements
s'adresser à Messieurs Jomini Pasteur et
Jaunin Receveur d'Etat à Avenches. [3842]

Doppeltbreiter Etamines, Grenadines u. à jour Gewebe (garantirt reine Wolle) à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95 bis Fr. 3. 85

per Meter versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus [3661 Oettinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

Für Eltern!

H'ÜR HITERN!
3907] Bei einem auf dem Lande wohnenden Erzieher der französischen Schweiz finden junge Leute, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, Aufnahme. Sorgfältige Erziehung. Familienleben. Preis 60 Fr. per Monat oder 700 Fr. per Jahr. — Referenzen: Herr Notar Kunz in Biel, Frau Kaufmann Flückiger in Melchnau (Bern), Frau Kaufmann Flückiger in Melchnau (Bern), Frau Kaufmann Lang in Baden und Zürich, Herr Lehrer Merz in Strengelbach (Aargau), Herr Lehrer Volkart in Bachen-Bülach (Zürich), Herr Sekundarlehrer Blatner in Ermatingen (Thurgau), Herr Walther Jäggi, Kaufmann, Lichtensteig (St. Gallen). Um Zusendung von Prospekten und Adressen ehemaliger Pensionäre wende man sich gefl. an G. Péneveyre, Erzieher, Treycovagnes (Yverdon).

Ein junges Mädchen, das die französische Sprache zu erlernen wünscht, fände freundliche Aufnahme in einer kleinen Familie in Lausanne. Dasselbe sollte eine kleine Schule jüngerer Kinder überwachen helfen. Beste Empfehlungen stehen zur Verfügung. [3906 Offerten wolle man an Mme. **Devaud**,

Rue St-François 18, Lausanne, einsenden.

3909] Ein deutsches Mädchen gesetzten Alters, welches im Plätten perfect ist, wünscht Engagement in einem feinen Hötel oder Badeort, am liebsten in der Nähe von St. Gallen. Gefl. Offerten unter N. 4987 erbeten an die Annenen-Expedition von Heinrich Bisler, Hamburg.

Für Eltern.

3790] In einer kleiner Pension (gegründet im Jahre 1878), Villa Mont-Rêve, Lau-sanne, in gesundester Lage, ist wieder Platz für einige junge Mädchen, wo solche in jeder Beziehung vorzügliche geistige und körperliche Pflege finden. Pensions-preise bescheiden. Näheres durch Prospekt und zahlreiche

Referenzen.
Sich zu wenden an Mile. Steiner,
Lausanne.

Für Eltern!

Eine ehrenwerthe Familie in der Nähe von Neuenburg würde noch zwei Töchter in Pension nehmen. Familienleben und elterliche Sorgfalt werden zugesichert. Angenehme Lage, schöne Aussicht auf See und Alpen. — Gute Referenzen stehen zu Diensten.

Gefl. Anfragen an Mad. **Jobin-Bucher** in **St. Blaise** près Neuchâtel.

Kinderfrau.

ATHIGETIFAU.

872] Für Ende April ist in einem Herrschaftshause eine Stelle als Kinderfrau zu besetzen. Erfordernisse: Gründliche Kenntniss der Kinderpflege von Geburt bis zum 12. Jahre, tadelloser Charakter, bessere Bildung, perfekte, französische Sprache, Alter 23—33 Jahre. Zeugnisse und Photographie sind unter Chiffre G. L. 3872 an die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" zu senden.

8870] Eine Lehrerin am Collège in Vivis wünscht ein oder zwei junge Mädchen, welche die französische Sprache erlernen möchten, bei sich aufzunehmen. Um Aus-kunft wende man sich an Herrn Stauffer, Ohmgeldverwalter in Bern.

3877] Eine brave Tochter, welche sich in der Weissnäherei ausbilden möchte, findet sofort offene Stelle bei Frau **Elise Schneebeli-Frey** in Affoltern a. A.

3844] Eine honnete Familie der franz. Schweiz wünscht einige Töchter in Pensinon zu nehmen. Jährlich Fr. 600. — Gute Erziehung, schönes Familienleben und mütterliche Behandlung werden zugesichert. Beste Referenzen stehen zu Diensten.

Nähere Auskunft ertheilt gerne Mad. Fivaz-Rapp, 4 Rue du Casino, Yverdon.

Gesucht:

Ein treus, zuverlässiges Zimmermäd-chen, das Liebe zu Kindern hat, sowie auch glätten und nähen kann. Zeugnisse erwünscht. [3872

Offerten unter Ziffer 3872 befördert die Expedition dieses Blattes.

Eine gebildete Tochter gesetzten Alters, in wohlgeordnetem Hauswesen wie in den Handarbeiten geübt, wünscht passende Stelle als **Haushälterin**, auch zu mutterlosen Kindern. Familiäre Behandlung wird beansprucht. [3836

Gefl. Offerten mit 3836 befördert die Expedition d. Bl.

Ein im Hotelwesen wohlerfahrenes, tüchtiges, solides Frauenzimmer sucht Stelle.

Eine Tochter, welche das Kleidermachen erlernt und auch schon in einem Laden servirt hat, sucht Stelle bei einer Damenschneiderin oder in einem Laden. Gate Zeugnisse stehen zu Diensten. [3871] Offerten mit Ziffer 3871 befördert die Expedition dieses Blattes.

3856] Für eine theoretisch und praktisch ausgebildete christliche

Kindergärtnerin,

welcher beste Referenzen zur Seite stehen, wird in einer Schule Stellung gesucht. Gefl. Offerten an Herrn Pfarrer Kind

3843] Mme Jeanjaquet, Prébarreau 2, Neuchâtel, wünscht zwei Töchter in Pension zu nehmen. Familienleben. Mäs-siger Preis. Beste Referenzen.

Nützliche Mitgabe in den Ehestand!

Klein-Kinder-Ausstattungs-Methode mit 53 Schnittmusterzeichnungen in Na-turgrösse, nebst leicht fasslicher Erläute-rung. Zu beziehen von

Frau Hagen-Tobler in Bühler,

Frau Hagen-Tobler in Bühler,

Kt. Appenzell A.-Rh.

Freis Fr. 3.50 portofrei.
Dieses Werk enthät alles, was die Bekleidung kleiner Kinder erfordert, nämlich:
Tragekissen, grössere u. kleinere Hemdchen und Schlüttchen, Lätzchen, Windelhöschen, Häubchen, Schühle, Taufkleidchen, Jäcklein und Ueberziehjäcklein für Mädchen und Knaben, Tragkleidchen, Fellerinen-Mäntelchen, Nachtröcken, Morgenröckchen, Windelhöschen für Mädchen von 1—3 Jahren, Kinderbeinkleider mit Gestältchen, Jahres- und Prinzesskleidchen, Schürzen, Kinder-Paletots, sowie Paletotkleidchen für Knaben, ebense eine vollständige Kleidung für einen Knaben von 4—5 Jahren, auch Kindergamaschen, Knabenmützen, Handschuhe und ein Ueberhemd (Blouse). [3908]

Aechten Bienenhonig

von den Jahrgängen 1884 (weisslichgelb)
und 1885 (röthlichgelb), beides sehrschöne
und gute Qualitäten, in Bleehbüchsen von
ca. 5, 25 und 30 Kilos, verkauft (so lange
der Vorrath reicht) zu Fr. 2 per Kilo
(Gefässe und Verpackung extra)
Emil Laude, Bienenzüchter
3852] in Wildegg, Aargau.
NB. Die schönen, starken Blechbüchsen,
welche zwar in den meisten Haushaltungen sehr willkommen sind, werden gegen
Retournachnahme gerne zurückgenommen.

Magen- und Darmleidenden

wird gegen Einsendung von nur 30 Rp. in Briefmarken ein kleines Werk, welin Briefmarken ein kleines Werk, wel-ches sichere Hilfe gegen chron. Katarrh oder Verschleimung der Verdauungs-organe nachweist, unter Streifband franco zugesandt von der **Poliklinik** in **Heide** (Holstein), Oesterweide. [3274

Das Neueste in Tricot-Taillen

in jeder wünschbaren Farbe, garnirt und ungarnirt, liefern zu Fabrikpreisen

Wormann Söhne, St. Gallen, Stadtschreiberei.

Als Maass genügt Angabe der Taillenweite.

F3702

AU BON MARCHE.

Au Bon Marché ger u. als eine von allen Fremden besuchte Sehenswürdigkeit.

Firma kennzeichnet sich als das grösste u. besteingerichtete Waarenla- Aristide Boucicaut Bedienung ist der beständige Grundsatz Nouveautés

-PARIS

der Firma Au Bon Marché.

Medaille en 1885

Goldene Meds

Das Haus Au Bon Marché, welches seine Bauten unaufhörlich erweitert, ohne kaum jemals dem stets gesteigerten Zudrange des geehrten Publikums zu genügen, eröffnete vor Kurzem einen ansehnlichen Theil seiner Neubauten, in Folge welcher die Grundfläche des Lagers nunmehr 10,000 Quadratmeter (ein franz. Hectar) übersteigt. Wir beehren uns, die geschätzte Damenwelt zu benachrichtigen, dass die Ausgabe unseres illustrirten Preiscourants für die Sommersaison erschienen ist, und wird derselbe auf Verlangen Jedermann portofrei zugesandt werden. Ebenso verschicken wir auf Wunsch gratis und portofrei jegliche Proben unserer neuesten Seiden- und Wollen-Modenstoffe, Tuchstoffe, bedruckten Soffie u. s. w., sowie auf die Albums, Beschreibungen und Abbildungen der von unserer Firma geschaffenen neuen Toiletten, fertigen Roben und Kostüme, Mäntel und Ueberwürfe, Damenhüte, Röcke, Unterröcke und Morgenröcke, Anzüge für Knaben und Mädchen, Badekostüme, fertige Weisswaaren und Leibwäsche, Sonnen- und Regenschirme, Handschuhe, Cravatten, Blumen, Federn, Kinder- und Damenschuhe, Articles de Paris u. s. w. — Alle Sendungen von 25 Fr. aufwärts, mit Ausnahme der Möbel und Bettgeräthe und einiger in unsern Katalogen näher bezeichneten Waarensorten, erfolgen portofrei. Nur der eigentliche Eingangszoll ist vom Empfänger zu tragen. Das Haus Au Bon Marché hat für den Verkauf keine Filialen, Reisende, Agenten oder sonstige Vertreter. Vor jedem Angebot behufs Vermittlung wird ernstlich gewarnt. Das Haus Au Bon Marché, welches seine Bauten unaufhörlich erweitert, ohne

≡ Maisgries, extra Qualität, ≡

Polentamehl sendet Handelsmühle Surava (Graubünden) in Säckchen von 10 Kilogr. zu Fr. 4.50 franko durch die ganze Schweiz. [3673 Vorzügliches Nahrungsmittel für Erwachsene und Kinder. Antonio in all anguinter in El wachselle una kinder.

ROHLER & FILS HOCOLAT & Z Medaill 1884. (SUISSE

Spécialité de Chocolat à la Noisette.



Spezialität in Knaben-Anzügen für das Alter von 2-14 Jahren

vom einfachsten bis feinsten Genre.

🚍 Tricot-Anzüge von Fr. 10 an in verschiedenen Farben 🚍

Als Maass genügt Angabe des Alters. Jeder Anzug enthält einen Flicklappen. Auswahlsendungen durch die ganze Schweiz bereitwilligst u. franco.

St. Gallen Marktplatz

Wormann Söhne

St. Gallen Stadtschreiberei



Da uns vielseitig bekannt geworden, daß **Schuhe** und **Stiefel** geringerer Qualität fälschlich als unser Fabrikat verkauft wer-ben, sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß alle unsere Fabrikate nebenstehende **Schuhmarke** an der Sohle tragen.

Otto Herz & Co., Frankfurt a. M Erfte und ültefte deutsche Sanhfabrik mit Mafdinen- und Dampfbetrieb

und Cachemirs (garantirt reine Wolle) à 70 Cts. per Elle oder Fr. 1.15 per Meter bis Fr. 4.95 per Meter in 80 verschiedenen Qualitäten, versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken, portofrei in's Haus

Doppeltbreite Merinos

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich. [3687

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

Blumen-Dunger wir av der tige Pflanzen-Nahrung, ohne ätzende Eigenschaften zu besitzen oder allzu heftig zu g zu () [3740 () treiben.

Die Wirkung ist nachhaltig. J. Finsler im Meiershof, Zürich.

Dürre Aepfelschnitze

in beliebigen Quantitäten zu billigen Preisen, sowie

Speise- und Setzzwiebeln versendet

Gottlieb Leuenberger Aeschern, Melchnau.

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885.

${f CHOCOLAT}$



NEUCHATEL (SUISSE)

Gardinen, inländisches und engli-sches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredeux Elbrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Ver-

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

Nähmaschinen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommirten Fabrik von Seidel & Naumann in Dresden, stehen ebendaselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615

<u> ,000000000000</u> Tapeten und Rouleaux,

grosses und bestassortirtes Lager in neuen, geschmackvollen Dessins.

Billigste
Musterkarten zur Verfügung.
R. Gut (vormals Grossmann-Weber)
Signature (1988)
Signature (1988)
Musterkarten zur Verfügung.
Signature (1988)
Musterkarten zur Verfügung. - Billigste Preise. -

Wichtig für Damen!!

3640] **Holzwollebinden** pro Menstr. (patentirt). Im Interesse weibl. Gesundheits- und Reinlichkeitspflege von ersten Aerzten empfohlen. Ein eleganter Carton à 6 Stück incl. Gürtel Fr. 4. — gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages versendet (H34J)

C. Garnus, St-Imier (Jura Bernois).

Mein Mercerie-Geschäft bietet alle erforderlichen **Schneiderartikel** zu billigsten Preisen. — Schöne Auswahl in schwarz und farbig **Patent-** und **Sciden-**Jacob Buff, Harmonie, St. Gallen.



GRANDS MAGATINS DU

GRÖSSTES MODEMAGAZIN

Seidenstoffe, Wollenstoffe, Tuche, Caitune, Damenhüte, Kleider, Mentel, Matchen-und Knabengarderobe, Unter-eecke, Morgenkieder, Austaltungen für Damen u. Kinder, feine Damenwesche, Corsetten, Spitzen, Leinen, Taschentucher, Weisswaaren, Vorhænge, Mobelstoffe, Polsterwaaren, Mebel, Betten, Henden, Strumpfwaaren, Herrenkleider hegenschirme, Handschuhe, Stawls, Cravatten, Blumen, Federn, Posamenterien, Bander, Kurzpaaren, Pariser Nippsachen, Süberzeug, Parfumerien, Galanteriewaaren, u. s. w.

MAN VERLANGE

das PRACHTVOLL ILLUSTRIRTE ALBUM, enthaltend 541 neue Modekupfer für die Sommer-Saison, welches

Soeben erschienen

(in Deutscher oder Franzesischer Sprache).

Die Zusendung desselben erfolgt gratis und franco auf frankirte Anfragen an

JULES JALUZOT & Cie in PARIS

Mustersendungen der grossartigen Vor-räthe des PRINTEMPS ebenfalls franco. Wir bitten dabei um genaue Angabe der genänschte Stoffe.

Spedition nach allen Weltgegenden.

Empfehle mein Lager in leinenen und baumwollenen, weissen und farbigen **Taschentüchern** zu den denkbar billigsten Preisen. [3849 Jacob Buff, Harmonie, St. Gallen.

Für den Familientisch:



Das Knaben-Institut Villa Rosenberg = Neuhausen-Schaffhausen

nimmt dieses Frühjahr wieder neue Zöglinge auf, gerne auch jüngere Knaben. Gründlicher Elementar- und Realschulunterricht, verbunden mit sorgfältiger christlicher Erziehung und naturgemässer Förderung der Gesundheit. Vorbereitung für Handel und Industrie. Fremde Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch und Latein. Auskunft ertheilen: die Redaktion dieses Blattes, sowie Eltern ausgetretener Zöglinge und die Direktion:

Johs. Göldi-Saxer.

Höheres Töchter-Institut

in Verbindung mit der berühmten

Frauenarbeitschule Reutlingen (Württembr.)

Beginn des Frühjahrkurses: 29. März.

3684] Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, wissenschaftlichen Fächern und allen weiblichen Handarbeiten. Französische und englische Konversation. Sorgfältige Erziehung und häusliches Leben auf christlicher Grundlage.

Referenzen: HH. Oberkons. Rath Dr. Burck, Stuttgart; Hofkaplan Dr.

Referenzen: HH. Oberkons-Rath Dr. Burok, Stuttgart; Hofkaplan Dr. Braun, Stuttgart; Fran Dekan Braun, Orgelbau, Stuttgart; HH. Landammann Zweifel, Oberstlieut. Gallati, Glarus; Schul-Inspektor Heer, Mitlödi (Glarus); Rathsherr Pfeiffer, Pfarrer Pfeiffer, Fabrik-Inspektor Dr. Schuler, Mollis (Glarus); Bezirksschulrath Forster, Tigerbof, St. Gallen; Frau Pfarrer Buser-Buxdorf, Hebelstrasse 16, Basel; HH. H. Eidenbenz, Rämistrasse, Stadelhofen, Pfarrer Fröhlich, St. Anna, Zürich.

Für den Prospekt und Anmeldungen wende man sich gefälligst an die Vorsteherinnen: Frl. Beglinger und Zeller, zum Rothen Haus, Reutlingen (Württemberg).

= École spéciale de Langue italienne = à Luino (Lac Majeur).

Les Cours trimestriels de cette institution sont destinés à initier à la connaissance pratique et théorique de la langue italienne des jeunes gens de 15 à 20 ans, appartenant à l'un ou à l'autre des deux sexes, et cela sans la pédanterie habituelle, avec célérité et sur le sol même où la langue est parlée. L'instruction commence le le janvier, le le avril, le le juillet et le le cotobre de chaque année. Les élèves qui se présentent en dehors de ces termes sont reçus dans un cours préparatoire. — Prix de pension: 100 fres, par mois. — Le climat de la localité est doux et sain, la population paisible et intelligente, la nature riche en heautés surprepartes. riche en beautés surprenantes.

Pour les prospectus et les références s'adresser à Chs. Zürcher, professeur à Luino.

Elegante Damen-Jaquets in halbloser Façon für die schwarzen und farbigen neuesten Stoffarten von Fr. 9. — an [3705]

Auswahlsendungen bereitwilligst franco

St. Gallen Wormann Söhne

Joh. Gugolz, Wühre 9, Zürich

empfientt zur Frühjahrs-Saison das Neueste in

Damen-Confection und Kleiderstoffen

Kleiderfärberei, Chemische Waschanstalt & Druckerei von C. A. Geipel

57 Gerbergasse - Basel - Greifengasse 20.

v. Damen- u. Herrenkeidern, zertrennt od. unzertrennt, in vorzügl. Ausführung.

Umfärben von Möbelstoffen, Gardinen, Plüschen, Sammt,
Ressort-Färberei für seidene Kleider etc.

Reinigen und Umfärben von Bettdecken, Straussfedern etc.

[3883 Prospekte gratis und franco.

Grosses Aussteuern-Lager

in Tannen- und Nussbaum-Möbeln.

Flaum- und Bettfedernlager in schöner Auswahl und billigen Preisen.

Polsterarbeiten in zerlegbaren Matratzen und soliden Feder-Matratzen, stets vorräthig von Fr. 25 an.

Alles in solider Ausführung und coulanten Zahlungsbedingungen empfiehlt

L. Billeter (vorm. Billeter & Nägeli), Zürich, 15 Beatengasse 15 — Bahnhofsquartier.

Junge Damen, die sich in der englischen Sprache ausbilden möchten, finden freund-Sprace ausbiden mochten, inden freundliche Aufnahme unter mässigen Bedingungen. Ms. B. 12 Glebe Villas Mitcham (Surrey) near London. (Mag 1822Z) Anmeldungen unter Chiffre R 1235 M an die Annoncenexpedition von Rudoif Mosse in Schaffhausen. [3361]

3635] Bei Hustenreiz, Heiserkeit, Be-

Salmiak-Pastillen von Diez

Lungen- und Brustleidenden durch ihre schleimlösenden, reizlindernden und das Athmen erleichternden Eigenschaften die

Diessten Dienste.

Dieselben sind zu beziehen in Blechdosen à 50 und 90 Cts. aus der Apotheke z. Klopfer, Schaffhausen.



Praktisches Küchengeräth.
Diplomirt an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich.
In jedem Ofen und Herd verwendbar, saubere Arbeit in Kupfer.
Kein Anbrennen d. Speisen möglich.
Jos. Wottle-Fierz in Wattwyl.
Muster-Töpfe in der Specialitäten-Handlung, Katharinagasse No. 10
in St. Gallen. [3884]

Gute Bezugsquelle für St. Galler Stickereien jeder Art Eduard Lutz in Rheineck.

CHOCOLAT KLA

LOCLE. Goldene Medaille Weltausstellung Antwerpen 1885.

3647]

Von anerkannt vor-züglicher Qualität in allen Sorten. (H 410 J)

Löslicher Cacao

empfehlenswerth durca seine Reinheit, Nährkraft, seinen feinen Geschmack und feines Aroma, sowie seine rasche Zubereitung und ausserordentlich billigen Preis. [3737 Verkaufsstellen überall.

Kinderstrümpfe,

gerippt, ohne Naht, fertigt zu billigsten Preisen und hält in allen Grössen und Farben stets vorräthig [3833

Louise Schällibaum - Gachnang, Wattwil (Toggenburg).

=Wäscheseile=

aus Ia Aloëshanf, 40, 50, 60 70 m lang, von Fr. 2, 50 bis Fr. 7. — per Stück, mit und ohne Brettchen.

Klüpperli, 6 Dutzend 90 Cts.

= Thürvorlagen =

von Cocus und Manillaseil von Fr. 1, 50 bis Fr. 6, 50. Fensterleder und Schwämme

empfiehlt bestens D. Denzler, Seiler, Zürich, Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

Jeder Kaufmann probire die Tinten mit dem goldenen Thurm. [a1291



Verlag von Franz Lipperheide in Berlin.

Lehrbücher der Modenwelt. Zweiter Band

Die Anfertigung der Kinder-Garderobe.

Hedwig Lechner u. Gunda Beeg

Bearbeitet nach derselben bewährten Methode, welche dem ersten Bande der "Lehr-bücher", der "Anfertigung der Damen-Garderobe", zu der Damen-Garderobe², zu Grunde liegt, wird diesen zweite Band die Garderobe für Mädchen und Knaben von ein bis zwölf Jahren in fünf verschiedenen Alterstufen behandeln. Es ist vorzindich die auf

Es ist vorzüglich die auf derneuerenGesundheitslehre

Schwarze Cachemirs

unübertrefflich in Qualität und Billigkeit, liefern wir als Spezialität Fabrikpreisen. — Muster-Collection bereitwilligst. [37

Wormann Söhne

St. Gallen Stadtschreiberei

Die Cichorienkaffee-Fabrik

= Müller-Landsmann =Lotzwyl (Bern)

empfiehlt den verehrten Schweizer Frauen ihre anerkannt vorzüglichen Fabrikate.

NB. Zu jedem Piund werden als Gratis-Beilage Jauslin'sche Bilder aus der Schweizergeschichte beigegeben, auf welche Eitern, Lehrer und Jugendfreunde, sowie Alle, welche an der inländischen Industrie und Kunst Inte-resse haben, speziell aufmerksam gemacht werden.

Roman von Stefanie Keyser: "Die Lora-Nixe".

Die Gartenlaube ist das verbreitetste und billigste deutsche Familient, ein Besitz von dauerndem Werthe für jedes Haus. — Sie kostet in Wochennummern

für das ganze Quartal nur Mk. 1. 60.

Man abonnirt bei allen Buchhandlungen und Postämtern.

Das 1. Quartal mit dem Anfang von Spielhagen's hochinteressantem Zeitroman "Was will das werden?" und W. Heimburg's "Die Andere" wird auf Verlaugen zum Preise von Mk. 1.60 nachgeliefert.

Braunme

("fertiges Einbrennen")

aus der ersten Münchner Braunmehlfabrik von Leonh. Meyer & Comp., München, ist unentbehrlich für jede Küche, weil dadurch das sogen. Einbrennen zu Saucen, Gemüsen etc. überflüssig wird. **Preis per Pfund 50 Centimes.** [3827 Niederlagen in St. Gallen: A. Maestrani z. Marmorhaus, Engesser-Greusing.

! Geröstete Cafés! Erste Schweizer Heissluft-Café-Brennerei Herzer & Ruof, Staad-Rorschach

liefert nach eigenartigem Brennsystem hergestellte, geröstete Cafés, wodurch Aroma und Kraft erhalten bleiben. — Zu haben in den meisten grösseren Colonal- und Spezereiwaarengeschäften sämmtlicher Kantone der Schweiz. [3801

a plante el cele el ce

Gotthardbahn.

DEPONIRT

Minuten vom Bahnhof

Dampfschiffstation.

200 Meter über Meer. Tiefstgelegener Ort der Schweiz.

Pension Reber

11/2 Juch, schattenreiche PARK

Eröffnet im Januar 1886

Klimatischer Kurort & Fremdenpension

Comfortable remdenzimmer. Flaumdecken.

Alle Zimmer heizbar.

Als Kurort besonders im Februar, März, April zu empfehlen.

Familie Reber-Waser aus Zürich.

Pensionspreis von Fr. (an incl. Logis u. Service

zur Verfügung.

Für Husten- und Brustleidende.

3189] Dr. J. J. Hohl's Pektorinen sind in Folge ihrer vorzüglichen Wirksamkeit bei Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh und Heiserkeit, sowie bei Engbrüstigkeit und ähnlichen Brustbeschwerden ein wirkliches Hausmittel bei allen Klassen der Bevölkerung geworden. Diese Tabletten mit sehr angenehmem Geschmacke verkaufen sich mit Gebrauchsanweisung in Schachteln zu 75 und 110 Bp. durch folgende Apotheken: St. Gallen: Hausmann, Schobinger, Stein, Wartenweiler; Rorschach: Rothenhäusler; Rapperswil: Helbling; Lichtensteig: Dreiss; Herisan: Lobeck; Trogen: Stalb; Chur: Heuss, Lohr, Schönecker; Davos: Täuber; Glarus: Greiner, Marty; Frauenfeld: Schilt, Schröder; Arben: Müller; Bischofszell: v. Muralt; Winterthur: Gamper, Hörler; Zürich: Eidenbenz & Stürmer, Härlin, Locher, Strickler'sche; ferner durch folgende Geschäfte: Herisan: Zellweger-Mößl, Platz; Teufen: Geschw. Bruderer; Heiden: Schmid, Conditor; Rheineck: Hermann Lutz; Altstätten: Gschwend z. Klostermühle; Wallenstadt: Albert Lindner; Wil: C. J. Schmidweber.

Weitere Dépôts sind in den Lokalblättern annoncirt. (H 3534 Q)

00000000000 Das so beliebte

= Suppen-Hafermehl =

aus gerösteten Haferkernen feinst gemahlen

Martin & Marguerat

Fabrik in Torrent bei Cormoret (Berner Jura) ist verkäuflich in allen Städten und grösseren Ortschaften. Man beachte unser Firma-Tableau.

Die aus diesem Produkt an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich auf Anordnung des Comité und der Jury gemachten Suppen sind ausgezeichnet befunden worden.

Nicht nur für Erwachsene, sondern auch als Nahrung **für Säuglinge und kleine Kinder** erfreut sich dieses ausgezeichnete Produkt der vollsten Anerkennung der Mütter und der Aerzte.

Silberne Medaille (höchste Auszeichnung) an der Weltaus-

stellung Antwerpen 1885. [3671 Diplom 1. Klasse (höchste Auszeichnung) an der Kochkunstausstellung Zürich 1885. (H 102 Z)

00000000

Grösstes Bettwaarenlager der Zentralschweiz!

- J. F. Zwahlen, Thun.

Versende franko, gut verpackt, durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme ein zweischläfiges Deckbett mit bestem Ritt und 7 Pfund chinesichen Flaumfedern (Rupf), beste Sorte Fr. 22, mit grossem Hauptkissen Fr. 30. Sehr guter Halbflaum pfundweise Fr. 2. 20. Zweischläfige Flaumdeckbetten mit 5 Pfund feinem

Vorhangstoffe =

eigenes und englisch Fabrikat, crême und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von - Muster franco -

Nef & Baumann, Herisau.

0